



Eine Maschine der britischen Airline EasyJet am BER | Foto: Günter Wicker, Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

## Take-off BER - EasyJet erweitert Flugangebot

21. Februar 2025

### Ticketpreise auf Höhenflug

Ab diesem Sommer fliegt die britische (Billig) Airline *EasyJet* insgesamt 50 Ziele ab Hauptstadtflughafen BER an. Noch vor der Veröffentlichung des Sommerflugplans kündigt EasyJet die Erweiterung des Flugangebots an. Im Sommerflugplan baut EasyJet das Flugangebot zu den beliebten griechischen Inseln Kreta (Chania und Heraklion), Korfu und Rhodos aus. Kreta steht ab dem 30. März täglich im Flugplan ab BER. In Richtung Korfu starten die Flüge ebenfalls am 30. März. In der Hochsaison wird die Strecke dann bis zu sechsmal pro Woche geflogen. Nach Rhodos fliegt die Airline ab dem 2. April.

Auch die Verbindungen nach Kairo (Ägypten) und Lyon (Frankreich) werden im Sommer fortgesetzt und jeweils zweimal wöchentlich angeboten. Agadir (Marokko) steht ebenfalls zweimal pro Woche noch bis Ende Mai im Flugplan ab BER. Auch Liverpool (Großbritannien), im Jahr 2004 die Startdestination am ehemaligen Flughafen Schönefeld wird ab sofort zweimal wöchentlich angefliegen. Das sind gute Nachrichten für die Reisenden aus der Hauptstadtregion. Erfreulich: Auch die Metropolen wie London, Paris, Mailand und Zürich stehen weiter auf dem Flugplan.

Nicht so erfreulich gestaltet sich die Flugpreisentwicklung. Von einer Billig-Airline kann man im Fall von Easyjet bei den drastisch gestiegenen Preisen für die Flugtickets nicht mehr sprechen. Aber nicht nur bei Easyjet, insgesamt sind die Flugpreise signifikant gestiegen im Vergleich zu Vor-Corona-Zeiten. Reisen ist inzwischen ein Luxusgut geworden, das sich die Bundesbürger allerdings weiter gern leisten. (as)